Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische

Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 19 (1957)

Heft: 7

**Rubrik:** Ich helfe mit, das Überholen zu erleichtern!

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

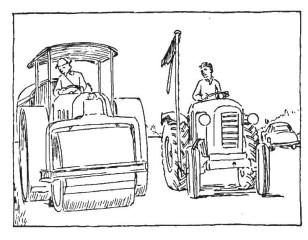
## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

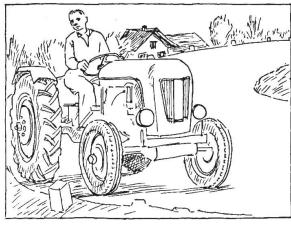
**Download PDF:** 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

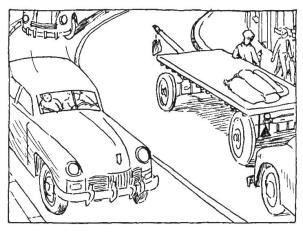
## Ich helfe mit, das Überholen zu erleichtern!



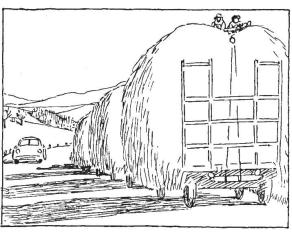
 Muss ich ausnahmsweise ein noch langsameres Gefährt überholen, so tue ich es, wenn alle Voraussetzungen hiezu gegeben sind (gute Sicht, kein Gegenverkehr, keine ausgezogene Sicherheitslinie). Auf alle Fälle überhole ich in zweifelhaften Situationen nie.



 Ich fahre mit meinem langsamen Fahrzeug stets am rechten Strassenrand. Ich bin mir dabei bewusst, dass das Fahren am Strassenrand im Hinblick auf meine eigene Sicherheit (über den Strassenrand hinausfahren!) doppelte Aufmerksamkeit und Vorsicht erfordert.

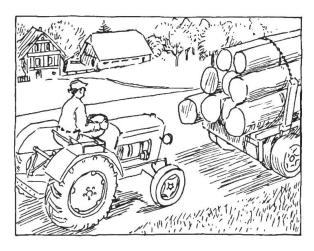


3. Ich stelle im Bereich ausgezogener Sicherheitslinien nie ein Gefährt oder Verkehrshindernis auf.

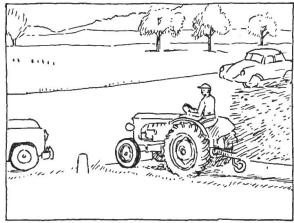


4. Muss ich mit meinem Erntegut verkehrsreiche Strassen befahren, so lade ich
nicht zu breit (schlechte Sicht für die
andern). Uebrigens auf verkehrsreichen
Strassen sind 3 beladene Anhänger bestimmt zu viel (zu langer Ueberholweg
für die andern!).

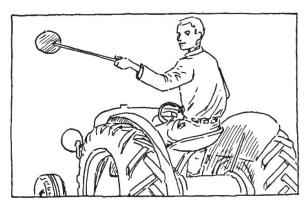
5. Ich fahre nie aufgeschlossen hinter einem andern langsamfahrenden Fahrzeug (zu langer Ueberholweg!). Wird dies unvermeidlich, so halte ich lieber an und warte bis ein genügender Abstand entstanden ist. Das erleichtert den Fahrern schnellerer Fahrzeuge das Ueberholen.



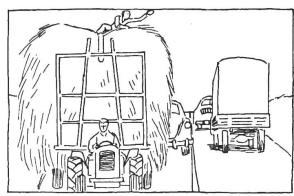
 Vor dem Einbiegen von Feldwegen auf die Strasse, lasse ich allen sichtbaren Fahrzeugen den Vortritt (weniger Ueberholmanöver!).



 Vor dem Abbiegen nach links gebe ich rechtzeitig und deutlich (Zeigerkelle, Blinkgerät) ein entsprechendes Zeichen.



 Beim Befahren verkehrsreicher Strassen mit Erntefudern nehme ich, wenn möglich, eine Hilfsperson mit, die durch deutliche Zeichengebung nötigenfalls den Verkehr regelt. Die Automobilisten danken mir jeweils mit einem freundlichen Handzeichen.



Jedesmal, wenn ich mit dem Traktor oder mit dem Fuhrwerk unterwegs bin, denke ich, dass wir Bauern uns durch das Verhalten auf der Strasse eigentlich viele Sympathien für die Sache der Landwirtschaft erwerben können, vielleicht sogar mehr als unsere Vertreter am grünen Tisch oder im Parlament. Wir denken im allgemeinen nur zu wenig daran.

N. B.